



# PRO IURE

## Protokoll der 16. Generalversammlung

**Datum:** 7. April 2016  
**Zeit:** 18.00 Uhr  
**Ort:** Restaurant Schlüsselzunft, Freie Strasse 25, 4051 Basel  
**Anwesend:** 28 Mitglieder

Der Präsident eröffnet die Generalversammlung um 18.00 Uhr und begrüsst die anwesenden Mitglieder, insbesondere die Dekanin, Frau Prof. Corinne Widmer Lüchinger, die Geschäftsführerin von AlumniBasel, Frau Dr. Bettina Volz, sowie die Referentin des Abends, Frau Prof. Monika Roth.

Es haben sich zahlreiche Mitglieder entschuldigt.

Der Präsident stellt fest, dass die Einladung rechtzeitig verschickt wurde und somit statutenkonform erfolgt ist. Ein Quorum ist nicht erforderlich, so dass die Versammlung beschlussfähig ist. Zusätzliche Traktanden wurde keine beantragt.

Der Präsident ernennt Frau Dr. Fabia Beurret-Flück zur Protokollführerin.

### 1. Protokoll der letztjährigen GV vom 25. Juni 2015

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

### 2. Jahresbericht

Die Generalversammlung fand letztes Jahr am 25. Juni 2015 statt. Gastreferent war Dr. Patrick Fassbind, der designierte Leiter der KESB Basel. Er berichtete über die Organisation, Funktionsweise und Herausforderungen der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden.

Der Vorstand tagte im Vereinsjahr zweimal und machte sich Gedanken zur Fördertätigkeit von PRO IURE. Er beschloss ein neues Förderprogramm, der PRO IURE – Institutionenbesuch. PRO IURE übernimmt die Reisekosten der Studierenden, wenn sie Institutionen wie etwa das Bundesgericht, der Europäischer Gerichtshof, Justizvollzugsanstalten etc. besuchen. Das Programm wird vorderhand für sechs Semester à CHF 1'500 finanziert (also insgesamt CHF 9'000).

Im Vereinsjahr wurden drei Moot Courts unterstützt: CHF 5'000 für den Moot Court René Cassin von Prof. Breitenmoser; CHF 3'000 für den Moot Court Willem C. Vis von Prof. Widmer Lüchinger sowie CHF 3'000 für die Mock Trials von Prof. Capus.

Der Vorstand ist am Prüfen, ob ein Mentoring-Programm für Studierende, die kurz vor dem Berufseinstieg stehen, angeboten werden soll. Dies kann nur dann gelingen, wenn sich genügend PRO IURE-Mitglieder ehrenamtlich als Mentor zur Verfügung stellen. Ob ein Bedarf seitens der Studierenden besteht, ist allerdings unklar.

Am 28. Oktober 2015 fand der Herbstanlass im Schaulager in Münchenstein statt. Die Mitglieder genossen eine Führung durch die Sonderausstellung FUTURE PRESENT, Sammlung der Emanuel Hoffmann-Stiftung. Anschliessend fand ein Nachtessen im Restaurant Schmatz auf dem Dreispitz-Areal statt.

PRO IURE verfügt über ca. 700 Mitglieder. Der Präsident wünscht sich, dass diese Zahl in den nächsten Jahren kontinuierlich ansteigt.

Schliesslich informiert der Präsident darüber, dass im Vereinsjahr 2015 die Website von PRO IURE leicht aufgefrischt wurde.

Aus der Mitte der Versammlung werden keine Fragen gestellt.

### **3. Abnahme der Jahresrechnung**

Der Kassier, Dominik Schniepper, erläutert ausführlich die Jahresrechnung und hält insbesondere fest, dass die Vereinskasse noch immer prall gefüllt ist. Die Rechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss (Gewinn) von CHF 9'690.58. Das Eigenkapital des Vereins beträgt CHF 58'097.95.

Fragen zur Jahresrechnung werden keine gestellt.

Der Präsident verliest den Bericht der Revisorin, Frau Franziska Bur Bürgin, die sich wegen Krankheit kurzfristig entschuldigen musste. Die Revisorin empfiehlt, die Jahresrechnung zu genehmigen.

Die Versammlung genehmigt einstimmig die Jahresrechnung 2015.

Der Präsident dank dem Kassier sowie der Revisorin für die geleistete Arbeit.

### **4. Entlastung des Vorstands**

Der Präsident beantragt der Versammlung die Entlastung des Vorstands für das Vereinsjahr 2015 und schlägt vor, diese Abstimmung in globo durchzuführen. Einstimmig wird dem Vorstand Décharge für das Vereinsjahr 2015 erteilt.

### **5. Festlegung des Mitgliederbeitrags**

Der Vorstand beantragt, den bisherigen Mitgliederbeitrag von CHF 50 beizubehalten. Die Versammlung genehmigt einstimmig diesen Antrag und legt den Mitgliederbeitrag 2016 entsprechend auf CHF 50 fest.

## 6. Wahlen

### a) Vorstand

Sämtliche Vorstandsmitglieder erklären sich bereit, für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung zu stehen. Weitere Wahlanträge werden keine gestellt. Somit stehen zur Wahl:

Frau Dr. Fabia Beurret-Flück	Zivilgerichtspräsidentin
Herr Dr. Roman Baumann Lorant	Präsident, Advokat
Herr Prof. Roland Fankhauser, LL.M.	Professor, Advokat
Herr Dr. Lukas Huber	Sicherheitsdepartement
Herr Dr. Urs Jaisli	CCO, Hoffmann La Roche
Herr Dominik Schniepper	Kassier, Advokat

Die Versammlung ist damit einverstanden, die Wahl in globo durchzuführen. Sie wählt durch Akklamation und ohne Gegenstimmen sämtliche Vorstandsmitglieder für eine weitere Amtsperiode.

### b) Revisorin

Frau Franziska Bur Bürgin stellt sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Sie wird einstimmig als Revisorin wiedergewählt.

## 7. Varia

Der Präsident erteilt Frau Dr. Bettina Volz, Geschäftsführerin von AlumniBasel, das Wort. Sie berichtet der Versammlung über die Aktivitäten von AlumniBasel und dankt PRO IURE für das tatkräftige Mitwirken.

Prof. Kurt Pärli stellt sich und seinen Lehrstuhl für Soziales Privatrecht den anwesenden Mitgliedern vor. Die Professur besteht seit dem 1. Februar 2016.

Der Präsident schliesst den offiziellen Teil der Generalversammlung um 18.35 Uhr.

Der Präsident begrüsst Prof. Monika Roth als Gastreferentin zum Thema "Der Kunstmarkt – ein Tummelfeld auch für Geldwäscher?"

Basel, den 7. April 2016

Der Präsident:



Dr. Roman Baumann Lorant

Für das Protokoll:



Dr. Fabia Beurret-Flück